

Bekanntgabe der Ergebnisse des 2. Geschäftsquartals und der Aktualisierung des operativen Geschäfts von Uranium Energy Corp

15.03.2011 | [DGAP](#)

Corpus Christi, Texas, 14. März 2011 - [Uranium Energy Corp](#) (NYSE AMEX:UEC, 'Unternehmen') gibt seine ersten Finanz- und Betriebsergebnisse seitdem Produktionsbeginn beim In-Situ-Rückgewinnungs-Projekts (ISR) in Palangana in Südtexas bekannt.

Die wichtigsten Höhepunkte während des Geschäftsquartals bis zum 31. Januar 2011 waren u.a.:

- Beginn der Produktion am 17. November 2010 des Palangana ISR-Projekts mit der Phase I der drei getrennten Phasen im Produktionsgebiet-1; Phase II ist in Entwicklung und soll im April planmäßig beginnen;
- Aufnahme des operativen Betriebs bei der Hobson Verarbeitungsstätte und Verarbeitung der ersten Lieferungen von uranhaltigem Harz aus Palangana;
- Erste Ergebnisse deuten auf ein kostengünstiges Produktionsprofil: Obwohl seit der Aufbauphase der Produktion nur zwei Monate vergangen sind, wurden 9450 Kilogramm (21.000 Pfund) Urankonzentrat als Lagerbestand einschließlich der laufenden Arbeiten angereichert. Die gesamten Betriebskosten in bar für das Quartal zur Erzeugung dieses Bestands belaufen sich nach Angaben des heute mit dem Formular 10Q eingereichten Quartalsabschlusses auf 400.973 USD (19 USD/lb.).
- Ungesicherte Produktion in Palangana: Das Unternehmen bildet ein Uranlager für künftige Verkäufe auf dem Spotmarkt;
- Bestätigung der regionalen Strategie mit geringem Investitionsaufwand: Nach dem Erwerb der South Texas Mining Venture (STMV) gab das Unternehmen in den letzten 13 Monaten \$10,0 Millionen für die Aufnahme der Produktion in Palangana aus. Diese Faktoren bestätigen die regionale Satelliten-Strategie mit geringem Investitionsaufwand des Unternehmens;
- Erteilte Minen-Genehmigung und Befugnis für das Produktionsgebiet für das Goliad ISR Projekt;
- Andauernde Erkundung und Entwicklung in Palangana, andauernde Erkundung in Salvo;
- Aufnahme im S&P/TSX Global Mining Index während des Quartals;
- Erweitertes Spitzenmanagement mit der Ernennung eines neuen CFO und eines unabhängigen Direktors; und
- Weiterhin starke Bilanz: Das Unternehmen bleibt mit \$33,7 Millionen in der Kasse schuldenfrei.

Kommentar von Amir Adnani, Präsident und Chief Executive Officer: 'Im letzten Quartal wurden in Palangana und Hobson deutliche Fortschritte gemacht. Wir sehen unsere ersten Ergebnisse als klare Bestätigung, dass unsere regionale Speichenstrategie ('hub and spoke') in Texas über das Potenzial für außergewöhnliche Margen verfügt. Unserem Betriebspersonal spreche ich für seine umfangreichen Anstrengungen im Verlauf von 2010 zur Einhaltung unseres Ziels, die Produktion im 4. Quartal des Kalenderjahrs 2010 zu beginnen, weniger als zwölf Monate nach dem Abschluss unseres Erwerbs der STMV from Uranium One und der Everest Exploration, mein Lob aus.'

Kommentar von Harry Anthony, Chief Operating Officer: 'Wir freuen uns über das Tempo unseres Übergangs vom Entwickler zum Produzenten in Palangana und vor allem über die ersten Ergebnisse, die unser kostengünstiges Produktionsprofil beim Produktionsanlauf so früh untermauern. Diese Ergebnisse von nur zwei Monaten stammen von der Produktion mit nur fünfzehn produzierenden Bohrlöchern und versprechen mit den geplanten 65 zusätzlichen Bohrlöchern einschließlich der Phasen II und III in Palangana sowie für die Zukunft unserer Projekte Goliad und Salvo auf längerfristiger Grundlage Gutes.'

Palangana ISR-Projekt, offizieller Produktionsstart

Nach Jahrzehnten ruhender Abbautätigkeiten, die im Jahr 1976 von der Union Carbide begonnen wurden, startete die Produktion in Palangana wieder. Phase I umfasst 15 Produktionsbohrungen und 30 Injektionsbohrungen. Der Beginn der Produktion war am 17. November die Zirkulation von Sauerstoff und Wasser durch die Injektionsbohrungen. Bezeichnenderweise dauerte dieser Zirkulationszeitraum für die ISR-Projekte beinahe zwei Wochen und endete mit dem 'Durchbruch' oder den ersten Gewinnungen, damit wurde die Anzahl der Produktionsmonate für das Quartal auf zwei beschränkt.

Die gesamten Betriebskosten in bar für das Quartal zur Erzeugung dieses Bestands belaufen sich nach Angaben des heute mit dem Formular 10Q eingereichten Quartalsabschlusses auf 400.973 USD (19 USD/lb.).

Palangana, Produktionsstart

Der Managementplan ist ein dreiphasiger Produktionsstart mit dem ersten Produktionsgebiet (PAA-1), teilweise mit der Bereitstellung eines Traininggeländes für einige der jüngeren Außenmitarbeiter und Ingenieure, die in das Betriebsteam für die erste neue US-Uranmine in fünf Jahren aufgenommen wurden. Die Arbeiten vieler verschiedener behördlicher Probennahmen und behördlichen Meldepflichten mit dem Sicherheitstraining der Verfahren und des Anlagenbetriebs waren frühe Prioritäten.

Wie bei jedem neuen Start eines ISR-Projekts benötigt die Bildung der Urankonzentration in den Abbaulösungen Monate zur Stabilisierung auf hohem Niveau. Die durchschnittliche Konzentration steigt für die Mehrzahl der laufenden Bohrungen der Phase I weiterhin an.

Die Bohrungen der Phase II wurden abgeschlossen, und Ziel ist der Abbaubeginn Anfang April 2011. Die Installation der Bohrungen der Phase III ist mit drei Bohrplattformen im Gange, die jedes Bohrloch aktiv verkleiden und abschließen. Die Durchschnittstiefe der Bohrlöcher beträgt auf dem gesamten Bohrfeld PAA-1 ungefähr 140 Meter.

Die folgende Tabelle stellt eine Zusammenfassung des geplanten Zeitplans für den Produktionsanlauf für das PAA-1 dar:

	Produktionsbohrungen	Injektionsbohrungen	Start
Phase I	15	30	Ende Nov. 2010
Phase II	45	30	Apr. 2011
Phase III	20	20	Sep. 2011
Insgesamt	80	80	

Seit Quartalsende wurden beim Produktionsanlauf Fortschritte gemacht. Die Produktion im Februar war 40 % höher als im Januar. Diese erhöhte Leistungsresonanz des Bohrmusters wird während des dritten und vierten Geschäftsquartals des Unternehmenserwartungsgemäß erhalten und verbessert.

Palangana - andauernde Erkundung und Entwicklung

Die Erkundungsgruppe des Unternehmens leitet und erkundet weiterhin die Expansionsbemühungen der Ressourcen in Palangana. Derzeit wird an der Einführung des Explorationsbohrung-Programms bestehend aus ungefähr 50 Bohrlöchern beim vorgeschlagenen Produktionsgebiet 3 Bohrfeld geplant. Die Genehmigungs- und Entwicklungsteams des Unternehmens bringen das Produktionsgebiet 2 weiterhin näher an den Produktionsstart.

Palangana - kostengünstige Investitionen

Seit dem Erwerb der South Texas Mining Venture (STMV) aus Uranium One und Everest Exploration belaufen sich die Ausgaben von Dezember 2009 bis zum 31. Januar 2011 für das Unternehmen auf insgesamt \$8,1 Millionen für Palangana (\$4,5 Millionen für die sechs Monate bis zum 31. Januar 2011). Mit der Aufnahme einer Rückgewinnungsanleihe von 1,9 Millionen \$, die vom Unternehmen hinterlegt wurde, waren die Gesamtausgaben, die Ausgaben nach dem Erwerb von STMV, die Produktion in Palangana zum Anlaufen zu bringen, \$10,0 Millionen. Dies bestätigt die regionale Satelliten-Strategie mit geringem

Investitionsaufwand des Unternehmens. Für die Hobson Verarbeitungsstätte beliefen sich die Ausgaben nach dem Erwerb von STMV von Dezember 2009 bis zum 31. Januar 2011 für das Unternehmen auf insgesamt auf \$0,7 Millionen (\$0,3 Millionen für die sechs Monate bis zum 31. Januar 2011).

Goliad ISR-Projekt - Meilensteine ermöglichen

Wie in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 14. Dezember 2010 bekannt gegeben wurde, hat der Kommissar der Texas Commission on Environmental Quality (TCEQ) die Minen-Genehmigung und die Befugnis für das Produktionsgebiet (PA-1) erteilt und die Anfrage für die Bereitstellung eines freigestellten Bewährungssystems für das In-Situ-Rückgewinnungs-Projekts (ISR) Goliad in Südtexas dem Unternehmen gewährt. Die Genehmigungen brachten eine administrative Verhandlung zum Abschluss, welche Teil des staatlichen Genehmigungsprozesses war.

Mit diesem wichtigen Meilenstein steht für das Goliad-Projekt nur noch eine Genehmigung, eine Lizenz für radioaktive Materialien (RML), in Texas aus. Der RML-Antrag befindet sich in einem technischen Prüfungstadium der TCEQ, und es handelt sich dabei um die letzte bundesstaatliche Genehmigung, die das Unternehmen für das Goliad ISR-Projekt benötigt.

Das Goliad ISR-Projekt ist eines der vier ISR-Uranprojekte des Unternehmens (auch Satelliten-Projekte genannt) in Südtexas und befindet sich ungefähr 65 Kilometer östlich von der ISR-Verarbeitungsstätte des Unternehmens in Hobson. Die Anlage in Hobson bildet die Grundlage für die regionale Betriebsstrategie des Unternehmens im Urangürtel von Südtexas und wurde für die Verarbeitung von uranhaltigem Harz der Satelliten-Projekte zu einem Endprodukt, bekannt als Yellowcake (Urankonzentrat) oder U3O8, entwickelt.

Andauernde Erkundungen in Salvo

Die Bohrungen bei unserem Salvo-Projekt, welches zu 100 % in unserem Besitz ist, (4.054 Morgen) war einer wichtiger Teil des Erkundungsteams in Texas. Mit dem Bohren wurde im November 2010 begonnen. Bis zum heutigen Tag wurden ungefähr 83 von insgesamt 150 Bohrlöchern mit zwei Bohranlagen abgeschlossen. Das Ziel des Bohrprogramms ist die Überprüfung der alten Ressourcen mit einem Vorkommen von 680.000 kg U3O8 (1,5 Millionen Pfund) und die Ressourcenerweiterung durch Bohrungen in neuen Mineraliengengebieten. Im Zusammenhang mit der Salvo-Bohrung identifizieren und entwickeln die Erkundungsgeologen des Unternehmens gerade aktiv neue Ziele im Urangürtel von Südtexas.

Bestandsaufnahme

Beim Folgenden handelt es sich um eine Bestandsaufnahme des Unternehmens für die drei Monate und sechs Monate bis zum 31. Januar 2011 und sollte gemeinsam mit dem Konzernabschluss und dem Gespräch des Managements und der Analyse im eingereichten Unternehmensformular 10-Q enthalten, das auf der Unternehmenswebseite unter www.uraniumenergy.com oder bei EDGAR unter www.sec.gov verfügbar ist, gelesen werden.

Operative Ergebnisse

Das Unternehmen erzielte für die drei Monate bis zum 31. Januar 2011 einen Nettoverlust von \$6,6 Millionen oder \$0,10 pro Aktie im Vergleich zu den \$4,3 Millionen oder \$0,07 pro Aktie für dasselbe Quartal im Vorjahr, und erzielte für die sechs Monate bis zum 31. Januar 2011 einen Nettoverlust von \$15,5 Millionen oder \$0,24 pro Aktie im Vergleich zu den \$10,5 Millionen oder \$0,18 pro Aktie für denselben Zeitraum im Vorjahr. Obwohl das Unternehmen im Laufe des Quartals die Produktion begonnen hat, wurde bisher noch keinen Umsatzerlös durch Uran erwirtschaftet.

Liquidität

Das für die Betriebstätigkeiten verwendete Netto-Cash für die sechs Monate bis zum 31. Januar 2011 betrug \$13,7 Millionen im Vergleich zu \$5,1 Millionen für denselben Zeitraum im Vorjahr. Das für die sechs Monate bis zum 31. Januar 2011 zur Verfügung gestellte Netto-Cash für die Finanzierungstätigkeiten lag bei \$28,7 Millionen im Vergleich zu \$0,3 Millionen für denselben Zeitraum im Vorjahr. Das für die sechs Monate bis zum 31. Januar 2011 für die Investitionstätigkeiten verwendete Netto-Cash betrug \$2,4 Millionen im Vergleich zu \$1,4 Millionen für denselben Zeitraum im Vorjahr. Ab dem 31. Januar 2011 belaufen sich die flüssigen Mittel des Unternehmens auf \$33,7 Millionen und die Betriebsmittel auf \$32,9 Millionen.

Personaländerungen des Managements

Am 5. Januar 2011 gab das Unternehmen drei Neuernennungen des Spitzenmanagements und des Vorstands bekannt. Der Direktor Mark Katsumata wurde zum neuen Chief Financial Officer und David Kong zum Geschäftsführer und Vorsitzenden des Prüfungsausschusses ernannt, um Herrn Katsumata zu ersetzen. Pat Obara, der Chief Financial Officer des Unternehmens der letzten vier Jahre wurde zum Vice President of Administration ernannt und verfügt jetzt über leitende Verantwortlichkeiten für die weitere Expansion des Unternehmens. Herr Katsumata, früherer CFO und verantwortlich für VP-Finance für Minenunternehmen einschließlich der Denison Mines Corp., einem an der NYSE AMEX/TSX notierten Uranproduzenten, war in den letzten 18 Monaten der Geschäftsführer des Unternehmens und übernimmt idealerweise die neuen CFO-Verantwortlichkeiten.

Aktualisierung des Uranmarktes

Im Laufe des zweiten Quartals für das Unternehmen bis zum 31. Januar 2011 ist der Barpreis für Uran nach Angaben dem Ux Consulting Company von \$53,50/lb. auf \$73,00/lb. gestiegen. Die Kaufbereitschaft aller Sektoren ist gestiegen, da Stadtwerke, Produzenten, Händler und Finanzinstitute die Erhöhung von 36 % des Rohstoffpreises angekurbelt haben. Die Fortsetzung der Preiserhöhung hat den beinahe Einjahresgewinn auf 80 % gebracht, jedoch hat sich der Markt im Februar 2011 um diesen Wert eingestellt und um ungefähr 10 % abgenommen. Anfang März sind die Preise allerdings nach Angaben der TradeTech Nuclear Market Review zum 11. März 2011 wieder sprunghaft auf \$67,75/lb. angestiegen. Ähnlich war im Laufe des vergangenen Jahres der langfristige Uranpreis von \$58,00/lb. auf \$73,00/lb. nach Angaben der Ux Consulting Company gestiegen.

Über Uranium Energy Corp.

Uranium Energy Corp. ist ein in den USA ansässiges Unternehmen, das mit der Uranproduktion, -erschließung und -exploration befasst ist und die neueste nordamerikanische Uranmine betreibt. Die mit allen Zulassungen und Genehmigungen ausgestattete Hobson-Aufbereitungsanlage nimmt bei allen Projekten des Unternehmens in Südtexas, einschließlich des Palangana-ISR-Projekts, bei dem die Förderung gerade aufgenommen wurde, und des Goliad-ISR-Projekts, das seine Minenzulassung erhalten hat und sich in der letzten Phase des Zulassungsverfahrens für die Produktion befindet, eine zentrale Position ein. Die Unternehmensleitung besteht aus angesehenen Branchenspezialisten, die auf eine praktische Erfahrung von mehreren Jahrzehnten bei den Schlüsselaspekten von Uranexploration, -erschließung und -abbau zurückblicken können.

Kontakt Nordamerika:

Investor Relations, Uranium Energy Corp.:
Gebührenfrei: (866) 748-1030
Fax: (361) 888-5041
E-Mail: info@uraniumenergy.com

Börseninformationen:

NYSE-AMEX: UEC
Frankfurter Börse: U6Z
WKN: AØJDRR
ISN: US916896103

Hinweis für US-Investoren

Die in dieser Pressemitteilung genannten Mineralressourcen wurden im Einklang mit den Definitionsstandards für Mineralressourcen des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (kanadisches Bergbauinstitut) geschätzt, die in der Norm NI 43-101 festgelegt sind und nicht den Richtlinien des Industry Guide 7 der amerikanischen Börsenaufsicht ('SEC') entsprechen. Zudem handelt es sich bei gemessenen ('measured'), angezeigten ('indicated') und abgeleiteten ('inferred') Mineralressourcen um durch die kanadischen Vorschriften anerkannte und vorgeschriebene Begriffe, die jedoch nicht im Industry Guide 7 der SEC definiert werden und deren Verwendung in bei der SEC eingereichten Berichten und Registrierungserklärungen üblicherweise nicht zulässig ist. Dementsprechend haben wir für diese in den

Vereinigten Staaten keine Berichterstattung vorgenommen. Investoren werden darauf hingewiesen, dass nicht davon auszugehen ist, dass ein Teil oder alle der Mineralressourcen in Mineralreserven umgewandelt werden. Diese Begriffe beinhalten ein großes Maß an Ungewissheit hinsichtlich der Existenz und der wirtschaftlichen und rechtlichen Durchführbarkeit. Insbesondere ist zu beachten, dass die Wirtschaftlichkeit der Mineralressourcen, bei denen es sich nicht um Mineralreserven handelt, nicht nachgewiesen ist. Es kann nicht angenommen werden, dass alle oder ein Teil der gemessenen, angezeigten oder abgeleiteten Mineralressourcen zu einem bestimmten Zeitpunkt in eine höhere Kategorie überführt werden. Gemäß den kanadischen Vorschriften können Schätzungen abgeleiteter Mineralressourcen nicht die Grundlage für Machbarkeits- oder andere wirtschaftliche Studien bilden. Investoren sollten nicht davon ausgehen, dass ein Teil der in dieser Pressemitteilung und im Technischen Bericht bekannt gegebenen gemessenen, angezeigten oder abgeleiteten Mineralressourcen in wirtschaftlicher oder rechtlicher Hinsicht abbaubar sind.

Safe Harbor Erklärung

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über Fakten aus der Vergangenheit sind sämtliche Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, zukunftsgerichtete Aussagen [forward-looking statements] im dem Sinne, wie der Begriff in den geltenden amerikanischen und kanadischen Gesetzen verwendet wird. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Vorhersagen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von derzeit noch nicht bestimmbarer Mengen und Annahmen der Geschäftsleitung basieren. Sämtliche anderen Aussagen, die Erörterungen über Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Vermutungen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen ausdrücken oder beinhalten (oft, aber nicht immer durch Worte oder Ausdrücke wie 'erwartet' oder 'erwartet nicht', 'wird erwartet', 'geht davon aus' oder 'geht nicht davon aus', 'plant', 'schätzt' oder 'beabsichtigt' zum Ausdruck gebracht oder durch Wortwahl wie: manche Aktivitäten, Ereignisse oder Ergebnisse 'können vielleicht', 'könnten', 'würden', 'werden möglicherweise', 'mögen' auftreten, erfolgen oder erreicht werden) sind keine Aussagen über Tatsachen aus der Vergangenheit und müssen daher als 'zukunftsgerichtete Aussagen' betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens sich wesentlich von etwaigen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen wie in solchen zukunftsgerichteten Aussagen dargelegt, unterscheiden. Bestimmte in dieser Pressemitteilung erörterte Angelegenheiten und zu gegebener Zeit von Vertretern des Unternehmens abgegebene mündliche Erklärungen können zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der amerikanischen Wertpapiervorschriften darstellen. Das Unternehmen ist zwar der Ansicht, dass die in derartigen zukunftsgerichteten Aussagen wiedergegebenen Erwartungen auf angemessenen Annahmen beruhen; es kann jedoch keine Zusicherung abgeben, dass seine Erwartungen tatsächlich erfüllt werden. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen gewissen Risiken Trends und Unwägbarkeiten, die dazu führen können, dass tatsächliche Ergebnisse wesentlich von den prognostizierten abweichen. Viele dieser Faktoren lassen sich durch das Unternehmen nicht lenken oder vorhersagen. Wichtige Faktoren, die zu einer wesentlichen Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse führen können und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, finden sich in den bei der Börsenaufsicht eingereichten Dokumenten des Unternehmens. Bezüglich der in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beansprucht das Unternehmen den im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthaltenen Safe-Harbor-Schutz für zukunftsgerichtete Aussagen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen zu aktualisieren oder zu ergänzen. Diese Pressemitteilung stellt kein Verkaufsangebot oder eine Anforderung eines Kaufangebots für Wertpapiere dar. Die im Rahmen des Privatplatzierungsangebots angebotenen und verkauften Wertpapiere wurden nicht gemäß dem amerikanischen Securities Act von 1933 in seiner geltenden Fassung (das 'Wertpapiergesetz') oder gemäß sonstigen staatlichen Wertpapiervorschriften registriert und dürfen nicht in den Vereinigten Staaten angeboten oder verkauft werden, sofern sie nicht gemäß dem Wertpapiergesetz oder den maßgeblichen staatlichen Wertpapiervorschriften registriert wurden oder eine Befreiung von der entsprechenden Registrierungspflicht vorliegt.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/24977--Bekanntgabe-der-Ergebnisse-des-2.-Geschaeftsquartals-und-der-Aktualisierung-des-operativen-Geschaefts-von-Ur>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).